

DAS THEATER TICINO PRÄSENTIERT

# 34. FILMNÄCHTE ROSENMATTPARK WÄDENSWIL

**2024** vom 30. Juli. bis  
10. August

RESTAURANT AB 18.00 UHR  
FILMBEGINN 21.30 UHR  
BEI JEDER WITTERUNG

KEIN VORVERKAUF  
ABENDKASSE AB 20.30 UHR

FILM-TRAILERS  
WWW.THEATER-TICINO.CH

- Di 30.7 THE MONK AND THE GUN** Tragikomödie, Weltkino – Bhutan 2023  
Eine warmherzige Politsatire aus Bhutan – voller Schalk und Leichtigkeit
- Mi 31.7 ROSE** Tragikomödie – Dänemark 2022  
Ein authentischer Roadtrip mit Herz und dem für dänische Filme charakteristischen Humor
- Fr 2.8 LA NUIT DU 12** Krimi, Thriller – Frankreich 2022  
Ein Kriminalfall, der Ermittler und Publikum nicht mehr loslässt – ausgezeichnet als bester französischer Film 2023
- Sa 3.8 AUNT JULIA AND THE SCRIPTWRITER** Komödie, Romanze – USA 1990  
Beste Unterhaltung für Nostalgie-Fans – mit einem hinreissend verschrobenen Peter Falk
- So 4.8 LUCHSINGER UND DIE GÖTTER** Komödie – Schweiz 2022  
Lebensfrohe, sonnige Schweizer Komödie über das Quäntchen Mut, das es braucht, um nochmals neu anzufangen
- Mo 5.8 ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN** Tragikomödie – Österreich 2024  
Der neue Geniestreich von Josef Hader – eine wunderbar groteske Melange aus Humor und Melancholie
- Di 6.8 LE THÉORÈME DE MARGUERITE** Tragikomödie – Frankreich/Schweiz 2023  
Der unberechenbare Lebensweg einer jungen Mathematikerin – Ella Rumpf brilliert als smarte Akademikerin
- Mi 7.8 PAST LIVES** Drama, Liebesgeschichte – Korea 2023  
Mit viel Fingerspitzengefühl, lebensnah und klug – diesen Film sollte man sich zuliebe tun
- Do 8.8 BEYOND TRADITION – KRAFT DER NATURSTIMMEN** Musikdoku – 2023  
Eine zauberhafte Klang-Bild-Reise, nach Georgien, Norwegen und in die Schweiz, die Tradition und Identität neu denken lässt
- Fr 9.8 NORMANDIE NUE** Komödie – Frankreich 2018  
Eine typisch französische, sommer-leichte Komödie vor sozialkritischem Hintergrund
- Sa 10.8 NUOVO CINEMA PARADISO** Tragikomödie, grosses Kino – Italien 1988  
Dieser Film schrieb im wahrsten Sinn des Wortes Kinogeschichte – ein zeitloses Grossleinwandlerlebnis!

WWW.THEATER-TICINO.CH

INFO@THEATER-TICINO.CH – 044 780 93 58



Dienstag 30. Juli – 21.30 Uhr

## THE MONK AND THE GUN

**Eine warmherzige Politsatire aus Bhutan – voller Schalk und Leichtigkeit**

Im Jahr 2006 hält die Modernisierung Einzug im Königreich Bhutan. Während die Bevölkerung gerade James Bond, das Fernsehen und das Internet entdeckt, beschliesst der König, sein Land weiter zu modernisieren, indem er Wahlen anberaumt, um ein parlamentarisches System einzuführen. Doch kaum steht der politi-

sche Wandel bevor, beginnt die Machtgier die Gemüter der sonst so sanftmütigen Bevölkerung zu erhitzen.

Der Film verfolgt die Reisen dreier Figuren, deren Wege sich vor atemberaubender Kulisse kreuzen: Wahlleiterin Tshering Yangden soll in den Bergdörfern Testwahlen durchführen und ein junger Mönch für die geheimnisvolle Zeremonie seines Meisters zwei Schusswaffen finden, während ein US-amerikanischer Waffensammler ein altes Gewehr sucht.

«Luana» war 2022 an den Filmnächten Rosenmattpark ein Grosse Erfolg mit fast fünfhundert Zuschauer:innen! «The Monk and the Gun» ist der zweite Spielfilm des bhutanischen Regisseurs Pawo Choyning Dorji.

«Eine schalkhafte Parabel, die kontinuierlich unsere Erwartungen unterläuft.» **woz**



TRAGIKOMÖDIE, WELTKINO – BHUTAN 2023 – REGIE: PAWO CHOYNING DORJI

MIT TANDIN WANGCHUK, KELSANG CHOEJEY, DEKI LHAMO U. A.

OV/DF, 107 MIN., J12

ABENDSPONSOR: REFORMIERTE KIRCHE WÄDENSWIL

Mittwoch 31. Juli – 21.30 Uhr

## ROSE

**Ein authentischer Roadtrip mit Herz und dem für dänische Filme charakteristischen Humor**

Diese Busreise wird so schnell niemand vergessen. Denn als Inger ihre Schwester Ellen und deren Mann Vagn im Herbst 1997 auf einen Kurztrip nach Paris begleitet, läuft nicht alles nach Plan. Inger fällt unter den anderen Reisenden auf. Offen erklärt sie ihre psychische Situation: sie ist schizophran. Dies zeigt sich vor-

allem in ihrer Unverblümtheit, die nicht allen gefällt. Schnell gerät die Familie zwischen Unverständnis und Vorurteile. Doch in Paris angekommen wird klar, dass alle so ihr Päckchen mit sich rumtragen... Eine wahre Geschichte.

In der Hauptrolle brilliert die grossartige dänische Schauspielerinnen Sofie Gråbøl, bei uns bekannt als Kommissarin Lund.

«Rose stellt eine neurodiverse Frau in den Mittelpunkt seiner Erzählung und leistet somit

einen Beitrag zur Sichtbarkeit dieser Menschen im Kino. Dem dänischen Regisseur Niels Arden Oplev gelingt ein einfühlsamer, mutiger, aber auch unterhaltsamer Film.» **ARTTV.CH**

«ROSE ist Eine kleine Filmperle. Nach dem Kinobesuch ist das Gefühl gross, einen wichtigen, einen profunden, vor allem aber einen Herz und Seele berührenden Film gesehen zu haben.» **CINEMAN.CH**



TRAGIKOMÖDIE – DÄNEMARK 2022 – REGIE: NIELS ARDEN OPLEV

MIT SOFIE GRÅBØL, LENE MARIA CHRISTENSEN, ANDERS W. BERTTHELSEN U. A.

OV/DF, 106 MIN., J12

VIELEN DANK AN DIE MITGLIEDER DES FÖRDERVEREIN THEATER TICINO

Freitag 2. August – 21.30 Uhr

## LA NUIT DU 12

**Ein Kriminalfall, der Ermittler und Publikum nicht mehr loslässt – ausgezeichnet als bester französischer Film 2023**

Im Morddezernat stösst jeder Ermittler irgendwann auf ein Verbrechen, das er nicht aufklären kann und das ihn verfolgt. Für Johan ist es der Mord an Clara, die auf dem Heimweg von einer Party brutal umgebracht wird. Mit seinem Kollegen Marceau ermittelt er junge und ältere Män-

ner, die mit Clara ein Verhältnis hatten. Sie alle könnten es gewesen sein. Den beiden Kommissaren eröffnet sich ein Panorama der Abgründe. Was als gründliche Untersuchung des Lebens des Opfers beginnt, entwickelt sich für den Beamten bald zur Obsession. Ein Verhör folgt dem anderen, Verdächtige gibt es viele, doch immer werden die Ermittler durch unwahre Aussagen und Lügen auf die falsche Spur geführt. Das Einzige, was sicher ist: Das Verbrechen geschah in der Nacht des 12.

«In keiner Minute fehlt es dem Film an Spannung. Das liegt an der dichten Inszenierung, an den präzisen Dialogen und an den Darstellern, allen voran Bouli Lanners in der Rolle des harten Kerls mit der Seele eines Dichters.» **nzz**

«... ein Höhepunkt des bisherigen Kinojahres. Regisseur Moll hat einen Film geschaffen, der Erwartungen an das Genre erfüllt, emotional anspricht und dabei mehr ist als nur die Summe seiner Teile. So intensiv und tiefgründig ist der Kriminalfilm nur selten.» **FILMKULT.CH**



KRIMI, THRILLER – FRANKREICH 2022 – REGIE: DOMINIK MOLL

MIT ANOUK GRINBERG, BASTIEN BOUILLON, BOULI LANNERS U. A.

F/D, 115 MIN., J16

VIELEN DANK AN DIE MITGLIEDER DES FÖRDERVEREIN THEATER TICINO

Samstag 3. August – 21.30 Uhr

## AUNT JULIA AND THE SCRIPTWRITER

**Ein hinreissend verschrobener Peter Falk – beste Unterhaltung für Nostalgie-Fans**

Im bunten New Orleans des Jahres 1951 schlägt sich der Autor Pedro Carmichael selbstsicher mit einer recht reisserischen und sentimentalen Radio-Show durch. Dank ihm gehen die Einschaltquoten des Senders WXBU durch die Decke. Sein Erfolg resultiert auch aus der saten Prise Realitätsnähe, die er in die damals so

beliebten Radio-Soaps, die reinste Strassenfeger waren, integriert. Als er die Liebesgeschichte seines jungen Kollegen Martin, der sich in seine deutlich ältere Tante verliebt hat, für seine Stories verwendet, stiftet Carmichael reichlich Verwirrung...

Der britische Regisseur Jon Amiel (Kultserie: «The Singing Detective») drehte nach der wunderbaren Literaturvorlage von Mario Vargas Llosa eine gewitzte Komödie, die gleichzeitig eine Hommage an die 50er Jahre und speziell

an den Einfallsreichtum damaliger Radiomacher ist. Dank des Charmes der guten Darsteller – allen voran Peter Falk als verschrobener Carmichael –, der pointierten Dialoge und der feinen Musik von Trompeter Wynton Marsalis ist «Aunt Julia and the Scriptwriter» beste Unterhaltung und eine wahre Freude für Nostalgie-Fans. Wir zeigen den Film analog mit einer 35mm-Kopie.



KOMÖDIE, ROMANZE – USA 1990 – REGIE: JON AMIEL

MIT BARBARA HERSHEY, KEANU REEVES, PETER FALK U. A.

MUSIK: WYNTON MARSALIS

E/DF, 108 MIN., J12

ABENDSPONSOR GEBR. BURKHARDT BAUTROCKNUNG AG, AU



Sonntag 4. August – 21.30 Uhr

## LUCHSINGER UND DIE GÖTTER

**Lebensfrohe, sonnige Schweizer Komödie über das Quäntchen Mut, das es braucht, um nochmals neu anzufangen**

Weil er in der Schweiz mit seiner Rente nicht über die Runde kommt, wandert der Berner Ruedi Luchsinger nach Bali aus. Im Resort, in dem er unterkommt, trifft er drei andere Schweizer in ähnlicher Situation. Man freundet

sich an, erkundet die neue Umgebung, erzählt aus dem Leben und fragt nach dessen Sinn. Trotzdem gestaltet sich der Lebensabend in der neuen Heimat schwieriger als gedacht: Im Gepäck tragen die vier Männer Erinnerungen und ungelöste Konflikte mit sich. Als dann dem einen auch im Billig-Exil das Geld ausgeht und der andere, der eine fette Pension bezieht, dem Tod ins Auge blickt, entschliessen sie sich zum kühnen Plan...

«Köbelis luftiger Spielfilm erweist sich nicht als pures Lustspiel, sondern lässt auch den ernsten Lebenshintergrund nicht aus den Augen. Ein vergnüglicher Sommerfilm nicht nur für Senioren.» **TEXTATUR**

«Das prominente Quartett spielt sich munter durch eine abstruse Geschichte, deren Reiz sich aus dem Zusammenprall zweier Kulturen ebenso speist wie aus der feinen Lakonie, mit der die Protagonisten ihr Leben betrachten.» **CINEMAN.CH**



KOMÖDIE – SCHWEIZ 2022 – REGIE: MARKUS KÖBELI

MIT MANFRED LIECHTI, ANDREA ZOGG, MAX RÜDLINGER, JÜRIG C. MAIER U.A.

DIALEKT, 100 MIN., J12

ABENDSPONSOR PHILIPPE SCHULER AUKTIONEN, ZÜRICH

Montag 5. August – 21.30 Uhr

## ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN

**Der neue Geniestreich von Josef Hader – eine wunderbar groteske Melange aus Humor und Melancholie**

Andrea, Polizistin in der niederösterreichischen Provinz, möchte ihr unglückliche Ehe beenden und in der Stadt eine neue Stelle als Kriminalinspektorin antreten. Doch dann läuft ihr der Noch-Ehemann auf einer dunklen Landstrasse betrunken vors Auto und ist daraufhin mausetot. Im Schock begeht Andrea

Fahrerflucht. Zu ihrer Überraschung erfährt sie noch in derselben Nacht, dass der Religionslehrer und trockene Alkoholiker Franz die Polizei verständigt hat. Er hält sich für den Verursacher des Unfalls – wie bald auch das ganze Dorf. Während Franz schon mal den Koffer fürs Gefängnis packt, bemüht sich Andrea, ihre Spuren zu verwischen...

Josef Hader ist zurück im Kino – und wie! Mit seiner zweiten Regiearbeit beweist der Kultkabarettist, Schauspieler, Drehbuchautor und

Regisseur erneut, dass das Tragikomische die beste Abbildung dessen ist, was man Leben nennt.

«Eine lakonische Abrechnung mit allem, was uns die Butter- und Frühstücksflocken-Werbung als heile Landliebe verkaufen will.» **OUTNOW.CH**

«Ein Film-Bijou von spröder Schönheit, das mit einer perfekten Mischung aus Melancholie und Humor überzeugt.» **FILMCOOPI**



TRAGIKOMÖDIE – ÖSTERREICH 2024 – REGIE: JOSEF HADER

MIT BIRGIT MINICHMAYR, JOSEF HADER, THOMAS SCHUBERT, ROBERT STADLOBER U.A.

D, 95 MIN., J14

ABENDSPONSOR ARZTEVEREIN WÄDENSWIL

Dienstag 6. August – 21.30 Uhr

## LE THÉORÈME DE MARGUERITE

**Der unberechenbare Lebensweg einer jungen Mathematikerin – Ella Rumpf brilliert als smarte Akademikerin**

Die brillante Mathematikstudentin Marguerite steht kurz vor ihrer Dissertation. In der von Männern dominierten akademischen Welt zeichnet sich eine steile Karriere ab. Doch dann wird sie bei der Vorstellung ihrer Dissertation von ihrem stärksten Konkurrenten auf einen

Fehler hingewiesen, der alle ihre bisherigen Gewissheiten erschüttert. Völlig ausser sich erfindet sich Marguerite daraufhin radikal neu. Sie flieht vom Campus, jobbt in einem Schuhgeschäft, sucht sich ein WG-Zimmer und versucht sich in Liebschaften. Doch die Leidenschaft für Mathematik bleibt – und so taucht sie ein in die Halbwelt von Paris, wo sie zwischen Bars und Discos in illegal betriebenen Spiellokalen ihre Leidenschaft für Mahjong entdeckt.

«Getragen von einer grossartigen Ella Rumpf, die ihre Marguerite als Nerd anlegt, der die Welt ausserhalb der Wissenschaft erst noch entdecken muss, gelingt der franco-schwedischen Regisseurin Anna Novion mit ihrem dritten Spielfilm eine charmante Mischung aus Wissenschaftsthiller und romantischer Komödie.» **KINOK.CH**



TRAGIKOMÖDIE – FRANKREICH/SCHWEIZ 2023 – REGIE: ANNA NOVION

MIT ELLA RUMPF, JEAN-PIERRE DARROUSSIN, CLOTILDE COURAU, JULIEN FRISON U.A.

F/D, 114 MIN., J16

ABENDSPONSOR ZHAW – HOCHSCHULE WÄDENSWIL

Mittwoch 7. August – 21.30 Uhr

## PAST LIVES

**Mit viel Fingerspitzengefühl, lebensnah und klug – diesen Film sollte man sich zuliebe tun**

Nora und Hae Sung verbindet in der Kindheit eine innige Freundschaft. Doch dann wandert Noras Familie von Seoul nach Toronto aus, die zwei werden auseinandergerissen. 24 Jahre später beschliesst Hae Sung, seine Freundin aus Kindertagen zu besuchen. Nora lebt nun als Autorin in New York und ist glücklich ver-

heiratet. Beim Wiedersehen von Nora und Hae Sung flammt ihre einstige tiefe Verbundenheit wieder auf – und sie sehen sich unausweichlich mit Themen wie der Macht des Schicksals, Liebe und Entscheidungen, die ein Leben ausmachen, konfrontiert...

Regisseurin Celine Song bringt mit «Past Lives» eine autobiografisch inspirierte Geschichte auf die Leinwand und versteht es dabei, dieser universellen Charakter zu verleihen. Mit viel

Fingerspitzengefühl, souverän, berührend und lebensnah erzählt sie von erfüllter und unerfüllter Liebe, von Vorsehung, von Bedauern und Glück.

«Grossartiges, berührendes Kino – einer der schönsten Liebesfilme der vergangenen Jahre.» **SONNTAGSZEITUNG**

«Eine umwerfend stimmige Liebesgeschichte.» **ROLLINGSTONE**



DRAMA, LIEBESGESCHICHTE – KOREA 2023 – REGIE: CELINE SONG

MIT GRETA LEE, TEO YOO, JOHN MAGARO, JOJO T. GIBBS

OV/DF, 107 MIN., J10

ABENDSPONSOR FELIX BISCHOF SPENGLEREI, WÄDENSWIL



Donnerstag 8. August – 21.30 Uhr

## BEYOND TRADITION – KRAFT DER NATURSTIMMEN

**Eine zauberhafte Klang-Bild-Reise, die Heimat, Tradition und Identität neu denken lässt**

Drei junge Sänger:innen aus der Schweiz, Norwegen und Georgien hinterfragen ihre Kultur und stellen sich der Herausforderung, ihre Wurzeln mit dem modernen Leben zu verknüpfen. Was ist Tradition? Für den Appenzeller Naturjodler Meinrad Koch ist es ein Balanceakt zwischen altbewährten Ritualen und mutiger Innovation.

Für die Joikerin Marja Mortensson ein Mittel, um der Minderheit der Saami eine Stimme zu geben. Und für den georgischen Jugendchor Tutarchela ist Tradition ein Aufruf, sich mit Volksmusik jenseits der eigenen Kultur zu beschäftigen. Auf der Suche nach Identität wird die Klangreise zur Projektionsfläche für die Sehnsucht nach Heimat und dem Bedürfnis nach Austausch – ein Spannungsverhältnis, das im Zeitalter der Globalisierung so wichtig geworden ist.

«Eine klangvolle filmische Reise ins Kraftzentrum der Weltsprache Musik.» **OTOPIA.CH**

«Die Naturbilder geben den Zuschauenden Raum, um zu reflektieren und durchzuatmen. Die Musik beinhaltet die Naturkulissen: Bei solchen traditionellen Gesängen kann das Publikum die Landschaften fühlen, in denen die Menschen leben.» **TAGBLATT OSTSCHWEIZ**



MUSIKDOKU – SCHWEIZ, NORWEGEN, GEORGIEN 2023 – REGIE: RAHEL VON GUNTEN & LEA HAGMANN  
MIT MEINRAD KOCH, MARJA MORTENSSON, NINUCA KAKHIANI U. A.  
MUNDART, ENGLISCH, DEUTSCH, 100 MIN., J6  
ABENDSPONSOR INNENAUSBAU STALDER AG, WÄDENSWIL

Freitag 9. August – 21.30 Uhr

## NORMANDIE NUE

**Eine typisch französische, sommer-leichte Komödie vor sozialkritischem Hintergrund**

Ganz Frankreich ist in einer ausweglosen Krise. Ganz Frankreich? Nein! Ein von unbeugsamen Bauern und Bäuerinnen bevölkertes Dorf in der Normandie kämpft gegen die rapide fallenden Preise von Milch und Fleisch. Doch leider erwecken ihre Protestaktionen weder das Interesse von Zeitungen und Fernsehen noch das der

Verantwortlichen in Paris. Bürgermeister Balbuzard ist ratlos. Als zufällig der weltberühmte Fotokünstler Blake Newman ins Dorf kommt, scheint die nötige Aufmerksamkeit endlich garantiert. Denn Newman möchte hier ein neues spektakuläres Projekt realisieren und eine grosse Menschengruppe auf einer Wiese fotografieren. Da ist nur noch eine Kleinigkeit, von der der Bürgermeister alle überzeugen muss: Die Bewohnerinnen und Bewohner sollen sich für das Foto ausziehen...

Der Film erzählt mit Witz und Charme vom Leben in einem Dorf mit unterschiedlichsten Menschen, von ihren Zerwürfnissen und Freundschaften, von alten Geheimnissen und frischen Verliebtheiten.

«Eine leichte, sympathische Komödie mit herrlichen Figuren.» **FEMMEACTUELLE**



KOMÖDIE – FRANKREICH 2018 – REGIE: PHILIPPE LE GUAY  
MIT FRANÇOIS CLUZET, FRANÇOIS-XAVIER DEMAISON, ARTHUR DUPONT U. A.  
F/D, 109 MIN., J10  
ABENDSPONSOR BEAT GUT MALERGESCHÄFT, WÄDENSWIL

Samstag 10. August – 21.30 Uhr

## NUOVO CINEMA PARADISO

**Dieser Film schrieb im wahrsten Sinn des Wortes Kinogeschichte – ein zeitloses Grossleinwandlerlebnis**

Der Traum vom Kino und davon, dass es ewig leben möge. Kino, das war nicht nur im fiktiven sizilianischen Giancaldo einmal ein Saal voll emotional entflammter Leute, die mitlebten, mitlebten, mitlebten, mitlitten, mitlitten, wenn vorne ihre

Stars von Emotionen bewegt Emotionen bewegten (Kuss-Szenen!). Zum Kino gehörten die stillende Mutter, das liebende Paar, der saufende Papa, gehörten die grölenden Kinder, die heimlich eine Zigarette rauchten und dem chronischen Schnarcher immer wieder den Schnauf nahmen. Kino bedeutete auch etwas Übersinnliches, wenn etwa bei einem Schuss auf der Leinwand ein Mann im Saal getroffen zusammenbrach oder wenn sich hinten der Löwenmund, aus dem das

Projektorenlicht strahlte, zu bewegen schien. Kino gehörte zum Leben, lag an der Nahtstelle zum Traum. Und heute? «Auch wenn die Kinosäle mit Dynamit zerstört werden», meinte Giuseppe Tornatore damals bei der Präsentation seines Filmes, «die Filme werden nie sterben.»

«Nuovo Cinema Paradiso» – im Zentrum stehen das Kino, die Vorführung, das Publikum und der Operateur. Wir zeigen den Film analog mit einer 35mm-Kopie.



TRAGIKOMÖDIE, GROSSES KINO – ITALIEN 1988 – REGIE: GIUSEPPE TORNATORE  
MIT PHILIPPE NOIRET, JACQUES PERRIN, ANTONELLA ATTILI, ISA DANIELI, SALVATORE CASCIO, MARCO LEONARDI, BRIGITTE FOSSEY U. A.  
MUSIK: ENNIO MORRICONE  
I/DF, 122 MIN., J12  
ABENDSPONSOR RUEDI HOTZ MIT DANK FÜR DAS ALLSOMMERLICHE WÄDENSWILER KINO-PARADIES

## FILMNÄCHTE ROSENMATTPARK WÄDENSWIL

**2024** vom 30. Juli bis  
10. August

AUSKUNFT  
THEATER TICINO  
044 780 93 58  
INFO@THEATER-TICINO.CH

WWW.THEATER-TICINO.CH  
FILM-TRAILERS

ROSENMATTPARK WÄDENSWIL  
3 Minuten vom Bahnhof  
Parkplätze in der Nähe vorhanden

KEIN VORVERKAUF  
Es wird bei jedem Wetter gespielt

ABENDKASSE  
ab 20.30 Uhr

EINTRITT  
Fr. 18.-, Jugendliche unter 14 Jahre Fr. 12.-  
Am liebsten Barbezahlung, Twint möglich

FILM-BEGINN  
Jeweils 21.30 Uhr

FILM-ENDE  
Siehe angegebene Spielzeiten  
plus ca. 20 Minuten Pause

RESTAURANT  
GMT Party-Team, Fabrikbeiz, Wädenswil  
Warme und kalte Gerichte sowie Getränke  
täglich ab 18.00 Uhr

SOLARSTROM  
Die Filmnächte werden mit Solarstrom  
aus der Region von der Energie Genossenschaft  
Zimmerberg versorgt

GANZ VIELEN DANK!  
FÜCHSLIN BAUGESCHÄFT AG, WÄDENSWIL  
für den grosszügigen Gerüstbau-Rabatt